

## Statistik informiert ...

Nr. 53/2024

2. Mai 2024

### **Beschäftigte im Gesundheitswesen in Hamburg 2022 Zuwachs von Gesundheitspersonal in Hamburg hält an**

Rund 160 300 Beschäftigte waren am Jahresende 2022 im Hamburger Gesundheitswesen tätig. Mit einem Plus von rund 4 200 Beschäftigten ergab dies einen Beschäftigtenzuwachs zum Vorjahr um 2,7 Prozent, so das Statisteamt Nord. Der Anstieg fiel damit stärker als auf Bundesebene aus, wo der Zuwachs 0,6 Prozent betrug.

Sieben von zehn Beschäftigten im Hamburger Gesundheitswesen waren Frauen (69,6 Prozent). Der Frauenanteil lag damit unter dem Bundesdurchschnitt von 74,8 Prozent. Am höchsten war der Anteil der weiblichen Beschäftigten in den ambulanten Einrichtungen (76,6 Prozent).

Die größten Arbeitgeber im Hamburger Gesundheitswesen waren die Krankenhäuser mit 37 200 Beschäftigten. Dies entspricht einem Anteil von 23,2 Prozent am Gesundheitspersonal insgesamt. Im Vergleich zum Vorjahr gab es im Bereich der Krankenhäuser einen absoluten Zuwachs von knapp 1 400 Beschäftigten, was einem Anstieg um 3,8 Prozent entspricht.

#### *Hinweise:*

*Unter „Beschäftigte“ bzw. „Gesundheitspersonal“ werden hier Beschäftigungsverhältnisse verstanden, Mehrfachzählungen sind möglich. Das „Gesundheitswesen“ ist gem. Definition gemäß System of Health Accounts (SHA) definiert und nicht identisch mit Abteilung 86 „Gesundheitswesen“ der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2008. Diese Ergebnisse werden von der Arbeitsgruppe „Gesundheitsökonomische Gesamtrechnungen der Länder“ (AG GGRdL), in der die Statistikämter der Länder und das Statistische Bundesamt vertreten sind, veröffentlicht. Weitere Informationen können auf der [Internetseite](#) der AG GGRdL abgerufen werden. Die Arbeitsgruppe bietet auch einen [Newsletter](#) an.*

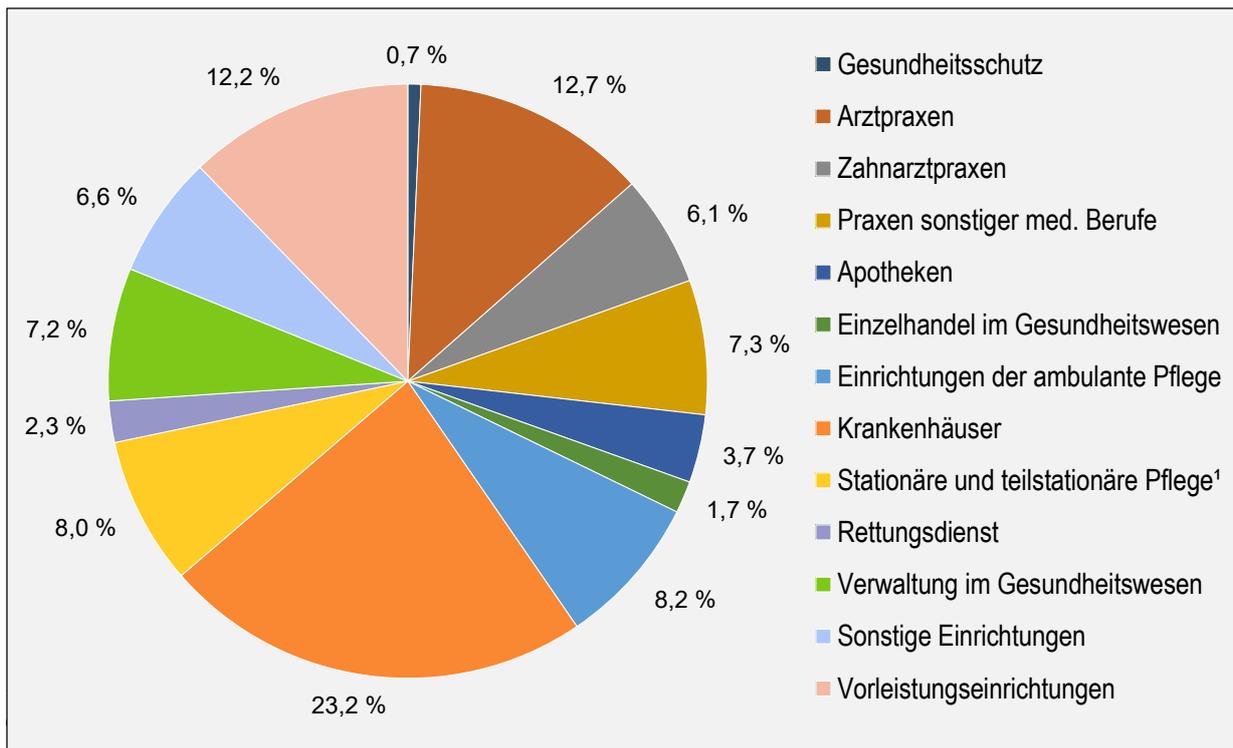
#### **Fachlicher Kontakt:**

Dr. Alexander Vogel  
Telefon: 0431 6895-9233  
E-Mail: [vgr@statistik-nord.de](mailto:vgr@statistik-nord.de)

#### **Pressestelle:**

Alice Mannigel  
Telefon: 040 42831-1847  
E-Mail: [pressestelle@statistik-nord.de](mailto:pressestelle@statistik-nord.de)  
X: @StatistikNord  
Mastodon: @StatistikamtNord@norden.social  
LinkedIn: Statistikamt Nord

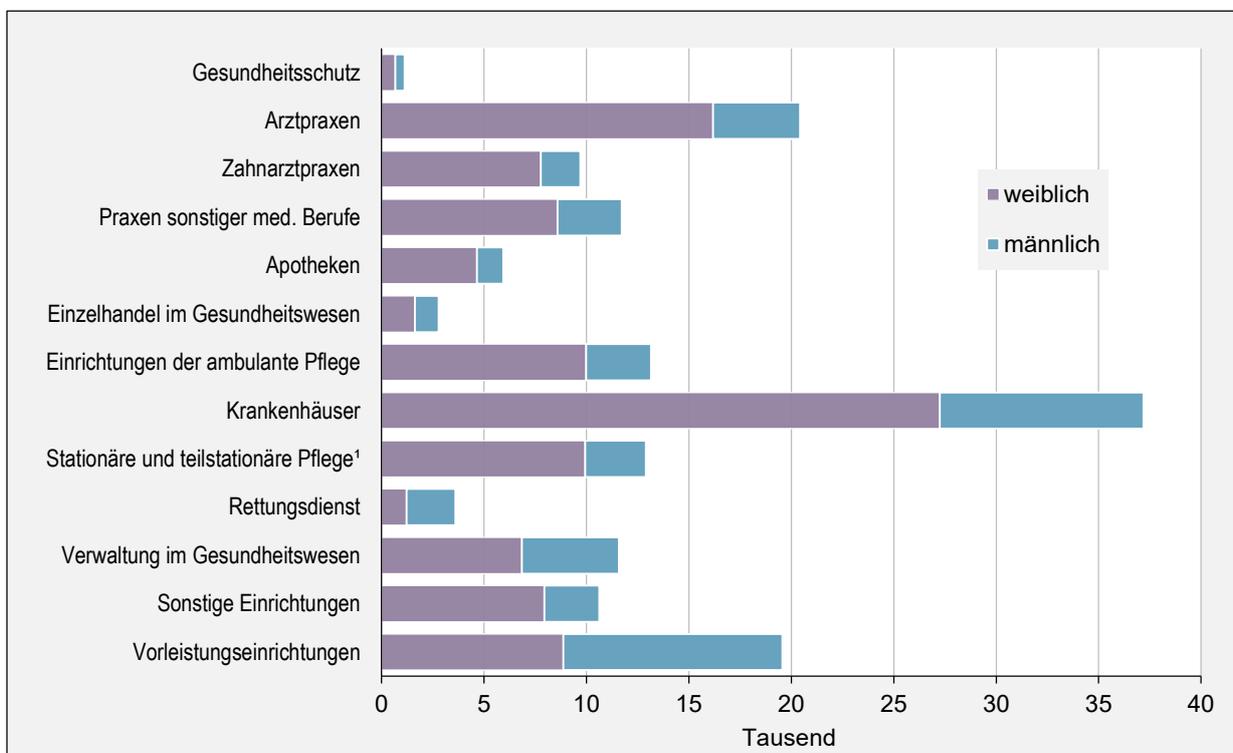
## Gesundheitspersonal in Hamburg 2022 nach Art der Einrichtung



<sup>1)</sup> Stationäre/teilstationäre Pflege inklusive Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen

Quellen: Gesundheitspersonalrechnung der Länder, Gesundheitspersonalrechnung des Bundes;  
Berechnungsstand März 2024 (StBA)

## Gesundheitspersonal in Hamburg 2022 nach Geschlecht und Art der Einrichtung



<sup>1)</sup> Stationäre/teilstationäre Pflege inklusive Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen

Quellen: Gesundheitspersonalrechnung der Länder, Gesundheitspersonalrechnung des Bundes;  
Berechnungsstand März 2024 (StBA)

## Beschäftigte im Hamburger Gesundheitswesen nach Geschlecht und Art der Einrichtung

Art der Einrichtung	Beschäftigte <sup>1</sup> in 1 000			Veränderung gegenüber Vorjahr	
	2020	2021	2022	2021	2022
	<b>insgesamt</b>				
Gesundheitsschutz	1,0	1,0	1,1	6,7	9,8
Ambulante Einrichtungen	60,8	62,7	63,7	3,2	1,6
Arztpraxen	19,2	20,1	20,4	4,6	1,5
Zahnarztpraxen	9,5	9,6	9,7	1,0	0,9
Praxen sonstiger med. Berufe	11,5	11,4	11,7	- 0,7	2,8
Apotheken	5,5	6,0	5,9	10,6	- 1,7
Einzelhandel im Gesundheitswesen <sup>2</sup>	2,6	2,7	2,8	2,3	4,7
Einrichtungen der ambulanten Pflege	12,5	12,9	13,2	3,4	2,1
Stationäre und teilstationäre Einrichtungen	48,8	48,9	50,1	0,2	2,4
Krankenhäuser	35,5	35,8	37,2	0,8	3,8
Stationäre und teilstationäre Pflege inklusive Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	13,2	13,1	12,9	- 1,2	- 1,5
Rettungsdienst	2,7	3,6	3,6	32,2	1,5
Verwaltung im Gesundheitswesen <sup>3</sup>	10,8	11,0	11,6	1,6	5,5
Sonstige Einrichtungen des Gesundheitswesens	9,7	10,8	10,6	10,5	- 1,2
Vorleistungseinrichtungen <sup>4</sup>	17,3	18,2	19,6	5,1	7,7
<b>Insgesamt</b>	<b>151,1</b>	<b>156,1</b>	<b>160,3</b>	<b>3,4</b>	<b>2,7</b>
	<b>darunter weiblich</b>				
Gesundheitsschutz	0,6	0,6	0,7	6,4	6,3
Ambulante Einrichtungen	47,1	48,4	48,8	2,7	0,9
Arztpraxen	15,3	16,0	16,2	4,6	1,2
Zahnarztpraxen	7,7	7,7	7,8	0,6	0,6
Praxen sonstiger med. Berufe	8,5	8,5	8,6	- 0,5	1,3
Apotheken	4,4	4,8	4,7	8,3	- 2,0
Einzelhandel im Gesundheitswesen <sup>2</sup>	1,6	1,5	1,6	- 0,8	5,2
Einrichtungen der ambulanten Pflege	9,6	9,9	10,0	2,4	1,2
Stationäre und teilstationäre Einrichtungen	36,9	36,4	37,2	- 1,6	2,3
Krankenhäuser	26,5	26,2	27,3	- 1,2	4,0
Stationäre und teilstationäre Pflege inklusive Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	10,4	10,2	9,9	- 2,5	- 2,2
Rettungsdienst	1,0	1,2	1,2	15,4	4,1
Verwaltung im Gesundheitswesen <sup>3</sup>	6,4	6,5	6,8	2,0	5,4
Sonstige Einrichtungen des Gesundheitswesens	7,4	8,1	7,9	10,0	- 1,8
Vorleistungseinrichtungen <sup>4</sup>	7,7	8,1	8,9	5,8	9,7
<b>Insgesamt</b>	<b>107,0</b>	<b>109,2</b>	<b>111,6</b>	<b>2,1</b>	<b>2,2</b>

<sup>1</sup> Unter Beschäftigte werden hier Beschäftigungsverhältnisse verstanden, sodass Personen mit mehreren Arbeitsverhältnissen in verschiedenen Einrichtungen auch mehrfach gezählt werden.

<sup>2</sup> Einzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und augenoptischen Artikeln

<sup>3</sup> Sozial-, Kranken- und gesetzliche Unfallversicherung

<sup>4</sup> Pharmazeutische, medizintechnische und augenoptische Industrie, Großhandel und Handelsvermittlung im Gesundheitswesen, medizinische und zahntechnische Laboratorien

### Hinweise:

Die ausgewiesene Zahl der Beschäftigten basiert auf dem Stichtagsprinzip zum Jahresende (31.12.).

Weitere Methodische Hinweise zur Berechnung der Beschäftigten im Gesundheitswesen nach Ländern finden Sie unter [www.ggrdl.de](http://www.ggrdl.de)

Die Weiterleitung an Dritte oder Veröffentlichung ist nur mit Quellenangabe und in der ausgewiesenen Datengenauigkeit erlaubt.

Quellen: Gesundheitspersonalrechnung der Länder, Gesundheitspersonalrechnung des Bundes;

Berechnungsstand März 2024 (StBA)